

Bürgerinitiative im Boot bei Stadtentwicklung

Neckarsulm Die Neckarsulmer Bürgerinitiative „Pro Natur – Contra Flächenversiegelung Neuberg“ ist von Oberbürgermeister Joachim Scholz zur Teilnahme an den Expertengesprächen zur Stadtentwicklungsplanung Neckarsulm 2030 eingeladen worden und hat jetzt in einer ersten Diskussion mit Vertretern des Büros Reschl und Höschele verschiedene Themenbereiche angesprochen. Wie die BI in einer Pressemitteilung erklärt, habe sie dabei „besonders hervorgehoben, dass die wenigen Naturflächen in Neckarsulm erhalten werden müssen. Auch die Verkehrsproblematik im Neuberg wurde thematisiert.“

Der vollständige Inhalt des Expertengesprächs sei im neuen Internetauftritt der Bürgerinitiative (www.neuberg5.de) nachzulesen. „Mit dem von Grund auf erneuertem Auftritt, tragen wir den aktuellen Entwicklungen der Rathauspolitik Rechnung“, hebt der Vorsitzende der BI, Dr. Stefan Müller hervor. Interessierte können sich jetzt ausführlich z.B. über die bisherigen Aktivitäten der BI, Gespräche mit Gemeinderatsfraktionen, Pressemeldungen und aktuellen Entwicklungen informieren und eigene Ansichten einbringen.

Neu ist auch der Auftritt der BI im Social-Media-Bereich. In Facebook ist die BI unter dem Namen „neuberg5“ erreichbar. „Mit diesem Kommunikationskanal wollen wir die Naturschutzthemen auch an die jüngere Generation bringen“, unterstreicht der Vorsitzende. red

[Artikel drucken](#)[Leserbrief](#)[Artikel schliessen](#)